



**Tätigkeit der Kulturstiftung seit Beginn der
projektbezogenen Förderung durch den Bund (2020 – 2024)**

Ganzjährige individuelle Beratungstätigkeit für nach §96 BVFG tätige Einrichtungen (telefonisch, per E-Mail oder vor Ort) zu den Themenfeldern

- Heimatsammlungen
- Finanzielle Förderungen
- Öffentlichkeitsarbeit
- Grenzüberschreitende Zusammenarbeit
- Wissenschaft

Workshops

Workshop im Fachbereich Heimatsammlungen

- Archivierung, Inventarisierung und Kassation, 2020
- Rechtsfragen der Digitalisierung für Heimatstuben, 2021
- Heimatsammlungen und Museen – kommunale und regionale Kooperation und Integration, 2021
- Anleitung zur Archivierung einer Heimatsammlung, 2022
- Nutzungsmöglichkeiten von Archivalien, 2022
- Heimat und Heimatsammlungen - eine Spurensuche mit Blick in die Zukunft, 2022
- Potenziale der Heimatsammlungen, 2022
- „Wissen rund ums Vereinsrecht“, 2023
- „Den Vorfahren auf der Spur – Anregungen zur Familienforschung“, 2023
- „Anleitung zur Inventarisierung mit MS-Excel“, 2023
- „Heimatsammlungen und ihre Bestände: Böhmisches Weihnachtsskripten – eine Spurensuche“, 2023
- „Ausgewählte Fragen zur Inventarisierung von Heimatsammlungen“, 2024
- „Praxistipps rund ums Vereinsrecht“, 2024
- „Den Vorfahren auf der Spur – Anregungen zur Familienforschung“, 2024

Workshop im Bereich Öffentlichkeitsarbeit

- Grundlagen der Öffentlichkeitsarbeit, 2020
- Soziale Medien und Werkzeuge, 2021
- Podcasts, Videos und Streams in der Öffentlichkeitsarbeit, 2021

- Online-Texten – Texte für verschiedene Online-Publikationsformen verfassen und bebildern, 2022
- Gruppe/Seite/Profil – Facebook für Vereine und Organisationen, 2022
- „Soziale Medien und Werkzeuge“, 2023
- „Pressemitteilungen schreiben“, 2023
- Vernetzungs-Workshop „Öffentlichkeitsarbeit mit Filmemachern, Journalisten und Social-Media-Profis“, 2023
- „Journalismus und Neue Medien“, 2024
- Vernetzungs-Workshop „Öffentlichkeitsarbeit mit Filmemachern, Journalisten und Social-Media-Profis“, 2024

Sonstige Workshops

- Fördermöglichkeiten im Rahmen des §96 BVFG, 2020, 2021, 2022, 2023
- Disziplinübergreifender Workshop im Rahmen der Tagung der Heimatsortsgemeinschaften der Landsmannschaft der Donauschwaben, Kulturzentrum der Donauschwaben in Haar bei München, 2023
- Disziplinübergreifende Workshops im Rahmen der Berliner Kultur- und Begegnungstage der Deutschen aus Russland, Spätaussiedler und Vertriebenen, Berlin, 2024

Begegnungstagung (mehrtägig)

- Begegnungstagung „Kultureinrichtungen im Dialog“, Könnigswinter, 2020
- Begegnungstagung „Kultureinrichtungen im Dialog“, Bad-Kissingen, 2021
- Begegnungstagung „Kultureinrichtungen im Dialog“, Hannover, 2022
- Begegnungstagung „Kultureinrichtungen im Dialog“, Bonn, 2023
- Begegnungstagung „Kultureinrichtungen im Dialog“, Stuttgart 2024

Begegnungstagung mit deutschen Minderheiten und nach §96 BVFG tätigen Einrichtungen (mehrtägig), die 2020 auf Initiative der Kulturstiftung in Dresden erstmals seit der deutschen Wiedervereinigung ausgerichtet wurde

- Begegnungstagung „Heimatverbliebene und Heimatvertriebene – Zwei Seiten einer Medaille“ Dresden, 2020
- Begegnungstagung „Heimatverbliebene und Heimatvertriebene – Zwei Seiten einer Medaille“ Wiesbaden, 2021
- Begegnungstagung „Heimatverbliebene und Heimatvertriebene – Zwei Seiten einer Medaille“ Stuttgart, 2022

- Begegnungstagung „Heimatverbliebene und Heimatvertriebene – Zwei Seiten einer Medaille“ Bayreuth, 2023
- Begegnungstagung „Heimatverbliebene und Heimatvertriebene – Zwei Seiten einer Medaille“ mit Uraufführung eines gleichnamigen Theaterstückes, Berlin, 2024

Wissenschaftliche Fachtagungen

- Literarisches Leben und städtisches Selbstbewusstsein – Dichtung und Kultur in Danzig zu Lebzeiten von Johann Peter Titz, 2020
- Mittelalterliche Geschichte und Architektur Livlands, 2020
- Widerstand gegen den Nationalsozialismus in Südosteuropa: Persönlichkeiten, Konzepte und Schicksale, 2020
- Der Lastenausgleich im Spiegel der deutschen Wirtschafts- und Sozialpolitik. Neue Perspektiven und Ansätze für die Forschung, 2021
- Lebenswelten von Russlanddeutschen in der Sowjetunion nach 1953 und bis heute, Detmold, 2021
- Vier Wissenschaftliche Fachtagungen einer Reihe zum Thema „Minderheitenschutz und Volksgruppenrechte in Mittel- und Mitteleuropa“ in Zusammenarbeit mit der Föderalistischen Union Europäischer Nationalitäten, 2020, 2021
- Volksabstimmungen über die territoriale Zugehörigkeit unter besonderer Berücksichtigung der Volksabstimmungen in Ostmitteleuropa nach dem Ersten Weltkrieg, 2021
- Verstehen und Verständigung: Deutsch-Polnische Literaturbeziehungen im 20./21. Jahrhundert / Fachtagung der Kulturstiftung anlässlich des 100. Geburtstages von Karl Dedecius, Frankfurt/Oder, 2021
- Prag im Spiegel der Literatur der Prager Moderne, Bad Kissingen, 2021
- Schlösser und Herrenhäuser des Historismus in Nieder- und Oberschlesien und in der historischen Neumark – Baugeschichte und aktueller Denkmalschutz, Görlitz, 2021
- Ad-Hoc Online-Tagung anlässlich des russischen Angriffskrieges auf die Ukraine „Ukraine – Ein souveräner Staat“, 2022
- Alexander von Humboldt in Franken, Schlesien und Polen, Ozimek/Malapané und Opole/Opeln, Polen, 2022
- Charta 77 – Erfolgsinitiative für Menschenrechte, mit Bundespräsident a.D. Joachim Gauck, Tschechische Botschaft, Berlin, 2022
- Von Wolhynien zerstreut in alle Welt. Neue Perspektiven und Ansätze zur Erforschung der wolhyniendeutschen (Migrations-)Geschichte, Linstow, 2022
- Baltische Kultur- und Literaturhistoriker – Vermittler zwischen West und Ost“, Klaipeda/Memel, Litauen, 2022
- Literatur der Wolgadeutschen: Geschichte, Werke, Menschen, Dresden, 2022

- Der Danziger Paramentenschatz. Wiederentdeckung, Erinnerung und Erforschung, Danzig, 2022
- Siebenbürgische Kirchenburgen: Kunsthistorische Bedeutung, Strategien der Befundicherung, Denkmalschutz und Nutzungskonzepte, Sibiu / Hermannstadt, 2023
- Von Temeswar in die Welt – Literarisches Leben im Banat, Timisoara / Temeswar, 2023
- Online-Fachgespräch zwischen Mitgliedern der Studiengruppe Politik und Völkerrecht der Kulturstiftung und Ausschussmitgliedern des ukrainischen Parlaments zum Thema Minderheitenschutzgesetzgebung, 2023
- „Glaube und Kirche als Heimatort in der erzwungenen Heimatlosigkeit und als geschützter Identitätsraum in der Heimat“, Fulda, 2023
- „Das deutsche Kulturerbe in der Ukraine im Spiegel der Geschichte: Stabilitätsanker in der Europäischen Union – Perspektiven für eine kulturelle grenzüberschreitende Zusammenarbeit und Standards für Minderheitenschutz als EU- Beitrittskriterium“, Berlin, 2023
- „Künstler als Brückenbauer – grenzüberschreitende Kulturvermittlung als Instrument der Völkerverständigung“, mit Staatspräsident a.D. Eglis Levits, Riga, 2023
- Deutsch-jüdisches Architekturerbe in Ostmitteleuropa unter besonderer Berücksichtigung Schlesiens“, Gliwice / Gleiwitz, 2024
- Kulturbeziehungen zwischen Deutschland und den Baltischen Ländern, Eutin, 2024
- Themenabend“ Literatur und Philosophie im Austausch“ im Verbindungsbüro des Freistaates Sachsen, Wroclaw / Breslau, 2024

Veranstaltungen des von der Kulturstiftung 2020 gegründeten Nachwuchsnetzwerkes „Junge Wissenschaft West-Ost“

- Ostpreußen. Ein kleiner Ritt durch die Geschichte, 2021
- Königsberger Liedkultur des Barock im europäischen Kontext, 2021
- Böhmen, 2021
- Der Königsberger Dom im Wandel der Zeit, 2022
- Ostpreußen – nach 1945, 2022
- Vorstellung des Projekts der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG): „Hybridedition der deutschsprachigen Werke des Martin Opitz, online 2023
- Workshop „Der Nordosten (Ost- und Westpreußen und das Baltikum) vom Mittelalter bis in die Gegenwart“, Berlin, 2023
- Jeweils 3 Online-Netzwerktreffen, 2020, 2021, 2022, 2023, 2024
- Workshop „Das Baltikum und Mitteleuropa“, Berlin, 2024

Veranstaltungen des von der Kulturstiftung 2020 gegründeten „Junges Netzwerk Zukunft“ mit Jugendorganisationen der Landsmannschaften unter Einbeziehung der Jugendorganisationen der deutschen Minderheiten

- 2 Online-Netzwerktreffen, 2020
- Jeweils 4 Online-Netzwerktreffen, 2021, 2022, 2023, 2024
- Workshop “Projektideen zur Zusammenarbeit im Inland und mit den deutschen Minderheiten” gemeinsam mit Vertretern der AGDM-Jugend, Berlin 2023
- Workshop“Projektideen zur Zusammenarbeit im Inland und mit den deutschen Minderheiten”, Bonn, 2024

Veranstaltungen des von der Kulturstiftung 2020 gegründeten „Junges Netzwerk Zukunft“ mit Jugendorganisationen der Landsmannschaften unter Einbeziehung der Jugendorganisationen der deutschen Minderheiten

- Informations- und Begegnungsreise nach Polen (Oberschlesien), 2022
- „Zukunftswerkstatt“, Berlin 2024
- Informations- und Begegnungsreise nach Polen (Pommern), 2024

Gründung einer „Medienarbeitsgemeinschaft“

Plattform zur Vernetzung der nach §96 tätigen Publikationsorgane und Medien in Deutschland und mit denen der deutschen Minderheiten

Veranstaltungen zum Abschluss ausgelobter Wettbewerbe

- Videowettbewerb „Junge Spätaussiedler/innen und junge Angehörige der Landsmannschaften als Brückenbauer in Deutschland und Europa“ in Zusammenarbeit mit der Deutschen Gesellschaft e.V., 2021
- Fotowettbewerb „Junge Spätaussiedler/innen, Nachkommen der Heimatvertriebenen und junge Angehörige der deutschen Minderheiten als Brückenbauer in Deutschland und Europa“ in Zusammenarbeit mit der Deutschen Gesellschaft e.V., 2022
- Projektwettbewerb „Gemeinsam gegen das Vergessen - Begegnungen im Bildungshaus“ / Öffentliche Preisverleihung beim Ostdeutschen Markttag in Bonn im Rahmen der Begegnungstagung der Kulturstiftung, 2023

- Podcast-Wettbewerb: „Heimat. Über. Brücken. – Wir Brückenbauer in Deutschland, Europa und weltweit“ in Zusammenarbeit mit Deutscher Gesellschaft e.V., 2023
- Johnny-Klein-Preis für deutsch-tschechische Verständigung (Projektpartner: Stiftung Verbundenheit mit den Deutschen im Ausland und Sudetendeutsche Stiftung), Šumperk / Mährisch-Schönberg, Tschechien, 2021, 2023

Ausstellungen

- „Romantik in Preußen – Zwischen Königsberg, Marienburg, Berlin und Köln“, Frankfurt Oder, 2020; Herne, Wangen, Friedrichshafen, Warendorf, 2021; Werl, Breslau, 2022; Görlitz, 2023; Berlin 2024
- „Deutsche Minderheiten in der Ukraine im Krieg“, Stuttgart, Linstow, Berlin, 2022; Bayreuth, 2023; Berlin 2024
- „Backsteinarchitektur an der Ostseeküste. Neue Perspektiven der Forschung“, Dokumentationszentrum der deutschen Minderheit, Elbląg/Elbing, 2020; Breslau, 2022; Opole/Oppeln, 2024
- „Brünner Persönlichkeiten aus sechs Jahrhunderten“, Haus der deutschen Minderheit, Hoff, 2022; Prag, 2024

Buchvorstellungen

- Prof. Dr. Manfred Kittel „Stiefkinder des Wirtschaftswunders? Die deutschen Ostvertriebenen und die Politik des Lastenausgleichs (1952-1975)“, 2020
- 70 Jahre Wiesbadener Abkommen – von Vertreibung zu Verständigung, 2021
- Vertriebene in SBZ und DDR, 2021
- Kazimierz Pospieszny „Domus Marienburg in Preußen – Eine Burg des Deutschen Ordens im Rechtecktyp“, Berlin 2023
- Manfred Kittel, „Die zwei Gesichter der Zerstörung. Raphael Lemkins UN-Genozidkonvention und die Vertreibung der Deutschen“, Berlin, 2023
- Stefan Samerski „Metternich und der Europäische Frieden“ mit anschließender Podiumsdiskussion zum Thema „Frieden – Europa – Zukunft“, Berlin, 2023
- Werner Sonne / Thomas Kreuzmann „Schuld und Leid – 1945/2022 – Das Trauma von Flucht und Vertreibung“, Fulda, 2023
- Lilia Antipow / Alexander Karl Wandinger „Heimat im Gepäck. Vertriebene und ihre Trachten“ und „Tracht(en)kunst. Die Anatomie der Wischauer Tracht“, Berlin, 2024

Publikationen

- Kulturstiftung/Sudetendeutsche Landsmannschaft. 70 Jahre Wiesbadener Abkommen – von Vertreibung zu Verständigung, 2020
- Frank-Lothar Kroll/ Rüdiger von Voss (Hrsg.). Für Freiheit, Recht, Zivilcourage – Der 20. Juli 1944, 2020
- Gilbert H. Gornig/Adrianna A. Michel (Hrsg.). Der Erste Weltkrieg und seine Folgen für das Zusammenleben der Völker in Mittel- und Ostmitteleuropa – Teil 3, 2020
- Christofer Herrmann/ Kazimierz Pospieszny/ Ernst Gierlich. Spiegel der Fürstenmacht. Residenzbauten in Ostmitteleuropa im Spätmittelalter – Typen, Strukturen, Ausschmückung, 2021
- Gilbert H. Gornig/ Peter Hilpold (Hrsg.). Europäische Grundrechte auf dem Prüfstand. Unter besonderer Berücksichtigung der Länder Mittel- und Osteuropas, 2021
- Christofer Herrmann/ Birgit Aldenhoff (Hrsg.). Livland im Mittelalter – Geschichte und Architektur, 2022
- Ernst Gierlich/Hans-Günter Parplies. Widerstand gegen den Nationalsozialismus im Nordosten – Persönlichkeiten, Konzepte, Schicksale. Für Freiheit, Recht, Zivilcourage – Der 20. Juli 1944, 2022
- Historisch Ostdeutsche Gedenktage, 2020, 2021, 2022, 2023
- Rainer Zacharias, „Botschaften der Marienburg – Neue Blicke auf die Burg des Deutschen Ordens“, 2023
- Gilbert H. Gornig/ Peter Hilpold (Hrsg.), Volksabstimmungen über die territoriale Zugehörigkeit. Unter besonderer Berücksichtigung der Volksabstimmungen nach dem Ersten Weltkrieg, 2023
- Manfred Kittel, Die zwei Gesichter der Zerstörung. Raphael Lemkins UN-Genozidkonvention und die Vertreibung der Deutschen, 2023
- Stefan Samerski (Hrsg.), Metternich und der europäische Friede, 2024
- Frank-Lothar Kroll (Hrsg.), Literatur der Wolgadeutschen“ (noch in 2024)
- Matthias Lempart (Hrsg.) Glaube und Kirche als Heimatort in der erzwungenen Heimatlosigkeit und als geschützter Identitätsraum in der Heimat“ (noch in 2024)
- Frank-Lothar Kroll (Hrsg.), Elke Mehnert, Flucht – Vertreibung – Versöhnung. Deutsche Literatur und östliches Europa, 2024

Gastvorträge (Auswahl)

- Das deutsche militärische und konspirative Engagement im Oberschlesienkonflikt 1918-1921, Fachtagung des Oberschlesischen Landesmuseums, 2021
- Möglichkeiten der Digitalisierung im Bereich der Heimatsammlungen, Veranstaltung der Arbeitsgruppe Heimatsammlungen NRW, 2021

- Möglichkeiten der Digitalisierung im Bereich der Heimatsammlungen, Themenabend des Sudetendeutschen Heimatrates, 2021
- Geschichtsvermittlung modern denken – Aktuelle Ansätze im Internet und den sozialen Medien bei der Tagung der Sudetendeutschen Landsmannschaft, Bad Kissingen, 2021
- Geschichte und gegenwärtige Lage der deutschen Minderheit in Polen, Bad Kissingen 2022
- Die „Einwanderer- und Umwandererzentralstelle“ in Posen/Lodz 1939-1945, Linstow, 2022
- Oberschlesien im Zweiten Weltkrieg, Bad Kissingen 2023
- Die Galiziendeutschen in Ostgalizien, Berlin, 20. Juni 2023
- Die Brüder Humboldt in Oberschlesien – ein unbekanntes Kapitel der Kulturgeschichte, Opole / Opatowitz, 2023
- Vortrag zu neuen Medien, Nürnberg 2023
- „Flucht und Vertreibung – Erinnern an die Folgen des Zweiten Weltkriegs“. Oerlinghausen, 2023
- Vortrag im Rahmen der „21. Deutschen Kulturtag im Opatowitzer Schlesien“, Opatowitz/Opole, 2024
- Wilhelm von Humboldt als Schlossherr von Ottmachau in Schlesien, Berlin, 2024
- „Donauschwaben zwischen propagandistischen Narrativen, deren Folgen und der schwierigen Suche nach den historischen Fakten“, 2024

Friedenskonzerte

- „Friedenskonzert“ mit Chören der deutschen Minderheit in Estland, Lettland, Litauen und der Ukraine, Riga 2023
- „Friedenskonzert“ anlässlich 35 Jahre Demokratiebewegung in Osteuropa in Zusammenarbeit mit der Ansprechperson für Deutsche aus Russland, Spätaussiedler und Vertriebene und dem Zamirchor mit Chören aus Deutschland (Bayreuth und Dresden), Bulgarien, Italien und Israel und Musikern aus der Ukraine und Spätaussiedlern, Gethsemanekirche Berlin, 2024

Teilnahmen an Veranstaltungen mit Informationsstand der Kulturstiftung (Auswahl)

- Kulturfest der deutschen Minderheit in Wrocław/Breslau, 2022
- Kooperationspartner bei den Olmützer Kulturtagen Olomou/Olmütz, Tschechische Republik, 2022

- „Sudetendeutscher Tag“, München, 2021; Hof, 2022; Regensburg 2023; Augsburg, 2024
- „Schlesiertreffen“ Hannover, 2023
- Vorstellung der Kulturstiftung beim Rotary-Club Berlin, 2023
- „Ostdeutscher Markttag“ Bonn, 2021, 2022, 2023, 2024
- Heimattag der Siebenbürger Sachsen, Dinkelsbühl, 2024
- Heimattag der Banater Schwaben, Ulm, 2024

Teilnahmen in Präsenz an Fremdveranstaltungen (Auswahl)

- Jahrestagung der Historischen Kommission für ost- und westpreußische Landesforschung Berlin, 2023
- Internationale Konferenz „Vertreibung und Erinnerung. Forschungsstand und Geschichtspolitik im östlichen Europa“, Regensburg, 2023
- Eröffnung der Ausstellung der Stiftung Brandenburg und des Brandenburgischen Landesarchivs Fürstenwalde (Spree), 2023
- 28. Schlesienseminar „Herausforderungen und Chancen in den deutsch-polnischen Beziehungen“, Groß Stein/ Kamień Śląski (Polen), 24. Oktober
- Wissenschaftliche Tagung „Die Kirchen in der Weimarer Republik 1918-1933“ Berlin, 2023
- Estland und Lettland – Livland. Geschichte und Architektur vom Mittelalter bis zur Gegenwart, Mainz, 2023
- Oppelner Kulturtag der deutschen Minderheit in Oberschlesien, 2024
- Bundesversammlung des „Bundes der Niederländer“, Seifhennersdorf, 2024

Sonstige Teilnahmen (Auswahl)

- Einweihung des „Tranferraums Heimat“ im Rahmen des sächsischen Gedenktages für Flucht, Vertreibung und Zwangsumsiedlung, Hoyerswerda, 2021
- Gedenkveranstaltung der Russlanddeutschen, 2021, 2024
- „Tag der Heimat, Berlin“, 2021, 2022, 2023, 2024
- Kuratoriumssitzungen der „Stiftung Erinnerung, Begegnung, Integration – Stiftung der Vertriebenen im Freistaat Sachsen“, 2023, 2024
- Sitzungen des Landesbeirates für Vertriebenen-, Flüchtlings- und Spätaussiedlerfragen in NRW, 2023, 2024
- „Gedenktag für Flucht und Vertreibung des Freistaates Sachsen“, Hoyerswerda, 2022, 2023
- Verleihung des „Franz-Werfel-Menschenrechtspreises“, Frankfurt, 2023, 2024

- BdV-Geschäftsführertagung, Berlin, 2023
- Gedenkveranstaltung zur „Charta der deutschen Heimatvertriebenen“, Stuttgart, 2021, 2022, 2023, 2024
- Neueröffnung der Ausstellung im „Transferraum Heimat“ in Hoyerswerda-Knappenrode, 2024

Projektförderungen in Nordrhein-Westfalen und Hessen

Projekt: Virtualisierung von Heimatsammlungen in Nordrhein-Westfalen

23 Heimatsammlungen wurden digital erfasst und sind im Internet zugänglich, 2020-2022

Projekt: Virtuelles Bildungshaus

Auf Grundlage der in in Nordrhein-Westfalen digitalisierten Heimatsammlungen wurde ein im Internet zugängliches, digital begehbare Bildungshaus erstellt, 2023

Projekt: Virtualisierung von Heimatsammlungen in Hessen

12 Heimatsammlungen wurden digital erfasst und sind im Internet zugänglich, 2022-2023

Seit Beginn der Bundesförderung 2020 entwickelte Alleinstellungsmerkmale der Kulturstiftung

Als einzige landsmannschaftlich übergreifend und deutschlandweit tätige Stiftung der Heimatvertriebenen auf Ebene der Zivilgesellschaft beinhaltet ihr laufend aktualisiertes Arbeitsprogramm folgende Alleinstellungsmerkmale:

- Sie richtet alljährlich Begegnungstagungen mit nach §96 BVFG tätigen Einrichtungen der eigenständigen Kulturarbeit aus ganz Deutschland aus,
- sie richtet alljährlich Begegnungstagungen von nach §96 BVFG tätigen Einrichtungen gemeinsam mit Vertretern der deutschen Minderheiten im östlichen Europa aus. Sie arbeitet engstens mit der Arbeitsgemeinschaft Deutscher Minderheiten (AGDM) zusammen,
- sie berät deutschlandweit nach §96 BVFG tätige Einrichtungen der eigenständigen Kulturarbeit in den Bereichen Heimatsammlungen, Öffentlichkeitsarbeit, Finanzielle Förderungen, Grenzüberschreitende Zusammenarbeit und Wissenschaft,
- sie vernetzt mit dem vor ihr gegründeten „Junges Netzwerk Zukunft“ die Jugendorganisationen von Vertriebenen- und Spätaussiedlern in Deutschland und mit denen der deutschen Minderheiten,

- sie veranstaltet internationale Wettbewerbe, die sich insbesondere an Jugendliche und Nachwuchswissenschaftler richten,
- sie vernetzt mit der von ihr gegründeten Medienarbeitsgemeinschaft die Publikationsorgane und Medien in Deutschland untereinander und mit denen der deutschen Minderheiten,
- sie vernetzt in dem von ihr gegründeten Netzwerk für Nachwuchswissenschaftler diese untereinander und mit Einrichtungen nach §96 BVFG,
- sie vernetzt in ihren wissenschaftlichen Fachtagungen Wissenschaftler aus Deutschland mit Wissenschaftlern aus dem östlichen Europa und bezieht dabei Angehörige von Landsmannschaften und deutschen Minderheiten ein,
- sie veranstaltet grenzüberschreitende wissenschaftliche Fachtagungen in den Bereichen (Zeit-)Geschichte, Literaturgeschichte, Kunstgeschichte, stößt dabei neue methodische und fachliche Ansätze an und leistet verständigungspolitische Arbeit,
- sie unterhält unter dem Generalthema Menschenrechte-Demokratie-Rechtstaatlichkeit eine eigene Studiengruppe „Politik und Völkerrecht“, die hierzu Fachtagungen ausrichtet,
- sie veröffentlicht die Ergebnisse der Fachtagungen sowie wissenschaftliche Monografien zu Geschichte und Kultur des historischen deutschen Ostens in wissenschaftlichen Fachverlagen und im Eigenverlag, dies auch mit digitalen Formaten,
- sie wirkt an kulturellen Veranstaltungen in den Bereichen Kunst, Musik, Literatur, Theater und Brauchtumspflege mit,
- die Landesbeauftragten aus Bayern, Berlin, Hessen, Sachsen und Nordrhein-westfalen selbst erklärten, dass die Kulturstiftung wichtiger und verlässlicher Partner für sie selbst und die sie tragenden Landesregierungen ist. „Sie leistet als zentrale landsmannschaftlich übergreifende und deutschlandweit arbeitende zentrale Kultureinrichtung eine unerlässlich gewordene Scharnierfunktion zu den Vertriebenen- und Spätaussiedlerorganisationen. Die Kulturstiftung wirkt in die Gesellschaft hinein, baut mit ihren Veranstaltungen und wissenschaftlichen Fachtagungen Brücken in Europa und trägt auf Ebene der Zivilgesellschaft nachhaltig zur Erfüllung des §96 BVFG bei.“

Die Kulturstiftung hat sich zum zentralen Ansprechpartner der Arbeitsgemeinschaft Deutscher Minderheiten (AGDM) in der FUEN in der grenzüberschreitenden Kulturarbeit fortentwickelt.

Ebenfalls hat sie sich hin zu einem zentralen Ansprechpartner der Vertriebenen- und Aussiedler-Landesbeauftragten und den sie tragenden Landesministerien mit Scharnierfunktion zu den Einrichtungen der eigenständigen Kulturarbeit fortentwickelt.

Projektantrag 2025 - 2029

Der Projektantrag *„Kulturerbe in die Gesellschaft tragen – Kulturelle Brücken ins östliche Europa schlagen“* setzt die bisherige erfolgreiche projektbezogene Arbeit des Projekts *„Stärkung der Kulturarbeit gemäß § 96 BVFG tätigen Einrichtungen durch die Kulturstiftung der deutschen Vertriebenen“* fort und fördert gleichzeitig die Brückenbaufunktion von Aussiedlern, Spätaussiedlern und Vertriebenen ins östliche Europa.